

Durchführung bundesweiter Vernetzungstreffen für hauptamtliche Koordinationsfachkräfte

- > Austausch zu aktuellen Themen und Fragestellungen in der ambulanten Kinder- und Jugendhospizarbeit
- > Informationen zu politischen Entwicklungen in der Kinder- und Jugendhospizarbeit
- > Aktuelle Informationen zu regionalen Veränderungen, neuen Strukturen und Vernetzungspartnern
- > Fachvorträge durch Experten aus der Kinder-Palliativversorgung, der Kinder- und Jugendhospizarbeit sowie angrenzender Arbeitsfelder.

Inhaltliche Umsetzung und Pflege eines bundesweiten Internetportals

Suchportal mit Angeboten für Familien, deren Kinder lebensverkürzend erkrankt sind. Darin enthalten sind bundesweite Adressen und Links zu: ambulanten und stationären Kinder- und Jugendhospizangeboten, SAPV-Teams für Kinder und Jugendliche, Palliativstationen für Kinder und Jugendliche, Kinderkrankenpflegedienste, Kurzzeitpflegeeinrichtungen sowie relevanten Selbsthilfegruppen.

Koordinatorenseminar für hauptamtliche Koordinationsfachkräfte

Einmal im Jahr bietet der DKHV e.V. ein Koordinatorenseminar an. Dieses erfüllt die Anforderungen nach §39a Abs. 2 SGB V und widmet sich gezielt den besonderen Anforderungen der Kinder- und Jugendhospizarbeit. Erfahrungen von Kindern/Jugendlichen/jungen Erwachsenen mit lebensverkürzender Erkrankung und ihrer Familien fließen direkt ein, indem u.a. betroffene Eltern und Geschwister als Referierende mitwirken.

Infos zum Aufbau, zur inhaltlichen Konzeption und zur Arbeitsweise von ambulanten Kinder- und Jugendhospizdiensten finden Sie in unserer neuen Handreichung, die im hospiz verlag erschienen ist.

Deutscher Kinderhospizverein e.V.

Bundesweite Beratung für externe ambulante Kinder- und Jugendhospizangebote

In der Trift 13 · 57462 Olpe

Tel.: 01 51 · 18 31 20 18

beratung@

deutscher-kinderhospizverein.de

www.deutscher-kinderhospizverein.de



Caroline Schirmacher-Behler, Diplom Sozialpädagogin und Krankenschwester, seit 2007 beim Deutschen Kinderhospizverein e.V. 6 Jahre tätig als Koordinationsfachkraft in zwei ambulanten Kinder- und Jugendhospizdiensten in Köln und Düsseldorf. Seit Mai 2013 für die bundesweite Beratung externer Kinder- und Jugendhospizangebote sowie als Fachreferentin tätig.



Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage unter: www.deutscher-kinderhospizverein.de

Termine:



Bundesweite Beratung für externe ambulante Kinder- und Jugendhospizangebote

Deutscher Kinderhospizverein e.V.

Bundesweite Beratung für externe ambulante Kinder- und Jugendhospizangebote

In der Trift 13 · 57462 Olpe

Tel.: 01 51 · 18 31 20 18

beratung@deutscher-kinderhospizverein.de

www.deutscher-kinderhospizverein.de



Deutscher
Kinderhospiz
verein e.V.



Fachberatung beim Aufbau neuer ambulanter Kinder- und Jugendhospizdienste

Antworten auf Fragen wie:

- > Was ist zu tun, damit Familien, deren Kinder lebensverkürzend erkrankt oder gestorben sind, auf uns aufmerksam werden?
- > Welche personellen, finanziellen und räumlichen Ressourcen werden benötigt?
- > Wie können ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter angesprochen, ausgewählt, vorbereitet und begleitet werden?
- > Was ist bei einer guten und effektiven Vernetzungsarbeit wichtig?
- > Was ist bei der Öffentlichkeitsarbeit und der Akquise von Spendern zu beachten?
- > Welche Voraussetzungen müssen erfüllt werden, um eine Förderung nach § 39a Abs. 2 SGB V beantragen zu können?
- > Wo können hauptamtliche Fachkräfte die dazu notwendigen Fortbildungen erhalten?



Bundesweite Beratung für externe ambulante Kinder- und Jugendhospizangebote

Der Deutsche Kinderhospizverein e.V. bietet seit 2007 eine Beratung für bestehende und geplante ambulante Kinder- und Jugendhospizangebote in Deutschland an. Im Jahr 2004 eröffnete der bundesweit tätige Verein seinen ersten eigenen ambulanten Kinder- und Jugendhospizdienst. Mit inzwischen über 20 ambulanten Kinder- und Jugendhospizdiensten kann der seit 1990 bestehende Verein auf eine langjährige Erfahrung in vielen Regionen der Republik zurückgreifen.

Immer wieder bitten Institutionen und Vereine um Rat, möchten auf die gemachten Erfahrungen des Deutschen Kinderhospizvereins e.V. zurückgreifen. Um diese Anfragen bedienen zu können, hat der Deutsche Kinderhospizverein e.V. die Beratung eingerichtet, über die Jahre ausgebaut und kann so eine umfassende fachliche Unterstützung ermöglichen.

Das heißt im Einzelnen ...



Fachberatung bestehender ambulanter Kinder- und Jugendhospizdienste

Antworten auf Fragen wie:

- > Wie kann der Umgang mit besonderen Herausforderungen in der Begleitung von Familien mit Kindern/Jugendlichen/jungen Erwachsenen, die lebensverkürzend erkrankt bzw. gestorben sind, aussehen?
- > Wie können ehrenamtlich Mitarbeitende sowie finanzielle Unterstützer angesprochen und motiviert werden?
- > Wie können Praxisbegleitung und Supervision für die ehrenamtlich Mitarbeitenden zielführend durchgeführt werden?
- > Wo können hauptamtliche Fachkräfte weitergebildet und vernetzt werden?
- > Wie kann eine kontinuierliche Öffentlichkeitsarbeit sichergestellt werden?
- > Was muss bei der Förderung nach § 39a Abs. 2 SGB V beachtet werden?

